



THEATER am Berliner Ring



präsentiert:

Spielzeit 2023/24

Mit freundlicher Unterstützung der



Stadtparkasse Burgdorf

HERZLICH WILLKOMMEN!



Liebe Theater-Begeisterte,

wir, der VVV und die Stadt Burgdorf, gehen mit großem Engagement und Tatendrang in die Spielzeit 2023/24 im Theater am Berliner Ring. 2006 sind wir aufgebrochen, dieses einmalige Kulturangebot (nur wenige Kleinstädte und Gemeinden in Niedersachsen bieten ein Theater-Abonnement vor Ort an) zu erhalten und auszubauen.

Corona und andere Krisen haben uns erheblich gebremst. Doch jetzt sind wir wieder im Aufbruch. Wir möchten mit einem vielfältigen und attraktiven Programm mit Komödien, Klassikern, Schauspielen, Musicals und vielem mehr wieder Lust auf Theater machen. Unser Partner ist – wie seit 70 Jahren – das Theater für Niedersachsen (früher Landesbühne Hannover).

Wir laden Sie zum Besuch und Abonnement ein!

Verkehrs- und Verschönerungs-Verein (VVV)
Stadt Burgdorf



SPIELZEIT 2023/24

Die Saison 2023/24 beinhaltet insgesamt acht Vorstellungen, die jeweils freitags um 20 Uhr im Theater am Berliner Ring, Berliner Ring 27, stattfinden. Mit der gewohnten Mischung aus Klassikern und Komödien, Schauspiel und Musical ist für jeden Geschmack etwas dabei. Für die neue Saison bieten wir vier Abonnements: ‚**MARATHON**‘ beinhaltet alle acht Theaterabende, ‚**CLASSICO**‘ steht für vier Aufführungen klassischen Inhalts, das Abonnement ‚**LIGHT ACTION**‘ bezeichnet das etwas leichtere Programm an vier Abenden, beim ‚**WAHL-ABO**‘ können Sie fünf Stücke beliebig auswählen. Zu allen Aufführungen gibt es um 19.30 Uhr eine kostenlose Einführung.

„MARATHON“

22. September 2023	„Woyzeck“
03. November 2023	„The Rocky Horror Show“
15. Dezember 2023	„Sein oder Nichtsein“
26. Januar 2024	„Max und Moritz“
23. Februar 2024	„Showtime“
05. April 2024	„Der Weg zur Hölle ist mit guten Absichten gepflastert“
24. Mai 2024	„Endstation“
21. Juni 2024	„Pinkelstadt – ab in die Büsche!“

„LIGHT ACTION“

03. November 2023	„The Rocky Horror Show“
15. Dezember 2023	„Sein oder Nichtsein“
26. Januar 2024	„Max und Moritz“
21. Juni 2024	„Pinkelstadt – ab in die Büsche!“

Informationen und Kartenvorverkauf:

Bleich Drucken und Stempeln
Braunschweiger Straße 2, 31303 Burgdorf
Tel. 05136-1862

Einzelkarten: auch unter www.reservix.de

„WAHL-ABO“

Fünf Aufführungen nach Wahl
(siehe „MARATHON“)

„CLASSICO“

22. September 2023	„Woyzeck“
23. Februar 2024	„Showtime“
05. April 2024	„Der Weg zur Hölle ist mit guten Absichten gepflastert“
24. Mai 2024	„Endstation“



ORGANISATION

	„MARATHON“ (8 Aufführungen)	„WAHL-ABO“ (5 Aufführungen)	„CLASSICO“ (4 Aufführungen)	„LIGHT ACTION“ (4 Aufführungen)
Preisgruppe	Erwachsene (Jugendliche)	Erwachsene (Jugendliche)	Erwachsene (Jugendliche)	Erwachsene (Jugendliche)
1	140,00 € (118,00 €)	97,00 € (87,00 €)	68,00 € (57,00 €)	72,00 € (61,00 €)
2	128,00 € (108,00 €)	91,50 € (80,50 €)	62,00 € (52,00 €)	66,00 € (56,00 €)
3	123,00 € (103,00 €)	89,50 € (79,00 €)	59,50 € (49,50 €)	63,50 € (53,50 €)
4	107,00 € (86,00 €)	80,50 € (70,50 €)	51,50 € (41,00 €)	55,50 € (45,00 €)

Für einzelne Theaterabende und das Sondergastspiel gelten folgende Eintrittspreise:

	Einzelne Theaterabende
Preisgruppe	Erwachsene (Jugendliche)
1	27,00 € (20,00 €)
2	25,00 € (19,00 €)
3	23,00 € (18,00 €)
4	20,00 € (16,00 €)

↑

VVV-Mitglieder erhalten 8,00 € („MARATHON“), 5,00 € („Wahl-Abo“) bzw. 4,00 € („CLASSICO“ und „LIGHT ACTION“) Ermäßigung (bitte Mitgliedsausweis mitbringen).

⇐ Ermäßigung für VVV-Mitglieder: 1,00 € (nur bei Firma Bleich – bitte Mitgliedsausweis mitbringen).

Informationen:

- Ihre Ansprechpartner in der VVV-Geschäftsstelle, Braunschweiger Straße 2 (Tel. 05136-1862), sind Ingrid und Gerhard Bleich sowie Kristine Bäuerle. Anregungen, Wünsche und Tipps nehmen sie gerne an.
- Es gibt gute Gründe, Mitglied im VVV zu sein! Die über 2.700 VVV-Mitglieder ermöglichen mit ihrem Beitrag (Mindestbeitrag 1,83 € im Monat, jedes weitere Familienmitglied 0,71 € im Monat) und ihrem Engagement (jeder so wie er mag) die vielen kulturellen Aktivitäten. Neben frühzeitigen Informationen erhalten Sie bei zahlreichen Veranstaltungen (so auch im Theater am Berliner Ring) Vorkaufrecht und Vergünstigungen sowie exclusive Angebote. Mitgliederformulare („Kennen Sie den VVV?“) liegen im Theater aus.
- Zu allen Theater-Veranstaltungen im Abonnement gibt es weiterhin um 19.30 Uhr eine kostenlose Einführung.
- Theater-Eintrittskarten sind interessante Geschenke für viele Anlässe. Bitte sprechen Sie uns an. Wir lösen auch den BURGDORFER GESCHENKGUTSCHEIN ein.
- Wir danken der Stadtparkasse Burgdorf für die wertvolle Unterstützung.

WOYZECK

Drama von Georg Büchner

THEATER
am Berliner Ring

**22. September
2023**



Zeitloser Klassiker über menschliche Grausamkeit, Machtmechanismen und die Sehnsucht nach Liebe und Akzeptanz.

Woyzeck ist ein einfacher Soldat. Sein magerer Verdienst reicht nicht aus, um seine Freundin Marie und ihr gemeinsames uneheliches Kind durchzubringen. Deshalb rasiert er seinen Hauptmann für Geld und lässt sich von einem skrupellosen Arzt zu Versuchszwecken auf Erbsendiät setzen. Für beide ist Woyzeck nichts als Abschaum, ein Mensch zweiter Klasse, den man verhöhnen und demütigen kann. Er wehrt sich nicht, weiß um seine soziale Abhängigkeit. Aber als Marie, Woyzecks einziger Halt im Leben, ihn mit dem Tambourmajor betrügt, schwindet auch der letzte Rest Hoffnung auf ein glückliches Leben. Stattdessen brechen

Angst, Eifersucht und Hass sich Bahn. Der Wahnsinn zerrt an ihm, die Welt scheint ein Abgrund zu sein, bevölkert von bösen Fratzen. Und das traurige Ende ist nicht aufzuhalten.

Woyzeck ist brutal, traurig und zutiefst berührend. Dabei nimmt die kraftvolle und bedingungslose Sprache uns mit wie die Geschichte selbst: das Scheitern eines Menschen an dem System als zeitloses Dilemma. Dieser Klassiker auf deutschen Bühnen garantiert ein packendes und faszinierendes Theatererlebnis, das niemanden kalt lässt!

KabarettComedy-Reihe:
**Werner Momsen und Matthias Brodowy
mit ihrem Programm „WATT NU?“**

Samstag, 23. September, 20.00 Uhr
Veranstaltungszentrum StadtHaus



Vorverkauf:

*Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2, 31303 Burgdorf,
Tel. 05136 – 1862, und www.reservix.de*

THE ROCKY HORROR SHOW

Buch, Musik und Texte von Richard O'Brien

THEATER
am Berliner Ring 357

**03. November
2023**



»Ich würde Sie gerne – wenn Sie gestatten – mit auf eine geheimnisvolle Reise nehmen. Es schien eine ganz normale Nacht zu sein, als Brad Majors und seine Verlobte Janet Weiß – zwei ganz gesunde, normale junge Leute – an einem späten Novemberabend Denton verließen, um einen gewissen Dr. Everett Scott zu besuchen, der früher ihr Naturwissenschaftsprofessor und ihnen jetzt ein Freund war. Es stimmt, dass vor ihnen dunkle Gewitterwolken lagen, die schwarz und tief herabhängten, und auf die sie zusteuerten. Es stimmt auch, dass der Ersatzreifen, den sie mit sich führten, dringend etwas Luft nötig gehabt hätte ... Aber, sie waren ja nur ein paar ganz normale Leute auf einem Ausflug – und – wer würde sich den schon von einem Unwetter verderben lassen? Es wurde ein Ausflug ... an den sie sich noch lange ... sehr lange erinnern würden.«



Samstag, 9. September, 20.00 Uhr
Einlass ab 18.00 Uhr

**2. Burgdorf Open Air mit
Michael Patrick Kelly**

Schützenplatz Burgdorf

Vorverkauf: Bleich Drucken und Stempeln,
Braunschweiger Straße 2, 31303 Burgdorf,
Tel. 05136 – 1862, und www.reservix.de

Wir laden Sie herzlich dazu ein, gemeinsam mit unserer Musical-Company den Timewarp zu tanzen und die Geschichte rund um den exzentrischen Wissenschaftler Frank N. Furter vom Planeten Transsexual und seine Gespielinnen live mitzuerleben. Das wohl schrägste Musical aller Zeiten wurde am 16. Juni 1973 auf der Studio-
bühne des Royal Court Theatre uraufgeführt. Spätestens mit der Verfilmung „The Rocky Horror Picture Show“ aus dem Jahr 1975 erhielt die Geschichte absoluten Kultstatus. Kramen Sie die Strapse aus den Tiefen Ihres Kleiderschranks hervor und feiern Sie mit uns getreu dem Motto »Don't dream it, be it!«

SEIN ODER NICHTSEIN

Komödie von Nick Whitby
nach dem Film von Ernst Lubitsch
Drehbuch von Edwin Justus Mayer und
Melchior Lengyel

THEATER
am Berliner Ring

**15. Dezember
2023**



Erfolgskomödie mit Tiefgang und Lachgarantie!

1939, an einem polnischen Theater. Geprüft wird eine NS-Politfarce, als die Regierung aus Angst vor dem Hitler-Regime die Premiere verbietet. Kurzerhand wird umgeplant, Hamlet steht auf dem Programm. Doch immer, wenn allabendlich der selbstverliebte Hauptdarsteller Joseph Tura zum bekannten Sein-oder-nicht-sein- Monolog ansetzt, verlässt der attraktive Fliegerleutnant Sobinsky den Saal und vergnügt sich hinter den Kulissen mit Maria Tura, der Gattin des Protagonisten. Private Befindlichkeiten rücken allerdings bald in den Hintergrund: Die Deutschen marschieren ein. Um das Theater und die Menschen darin zu retten, gibt es nur einen Weg – Fiktion muss zur Realität werden: Mit dem Bühnenbild und den Kostümen des verbotenen Stückes wird das Theater zum Gestapo-Hauptquartier, die Schauspieler_innen zu den deutschen Besatzern. Alle spielen um ihr Leben und ein wahnwitziges Verwirrspiel nimmt seinen Lauf.



**Freitag, 29. September,
bis Sonntag, 1. Oktober 2023**

Innenstadt

**50. Stadtfest
Oktobermarkt**

Sein oder Nichtsein basiert auf dem gleichnamigen grandiosen Film von Ernst Lubitsch aus dem Jahre 1942. Die Bühnenfassung wurde 2008 uraufgeführt und verzeichnet seitdem eine beeindruckende Erfolgsgeschichte. Kein Wunder, denn knackige Dialoge, Tempo, Witz und Tiefgang bedeuten die perfekte Komödienmischung – und sind hier gleichzeitig eine wunderbare Liebeserklärung an die Bretter, die die Welt bedeuten.

Sitzplan / Theater

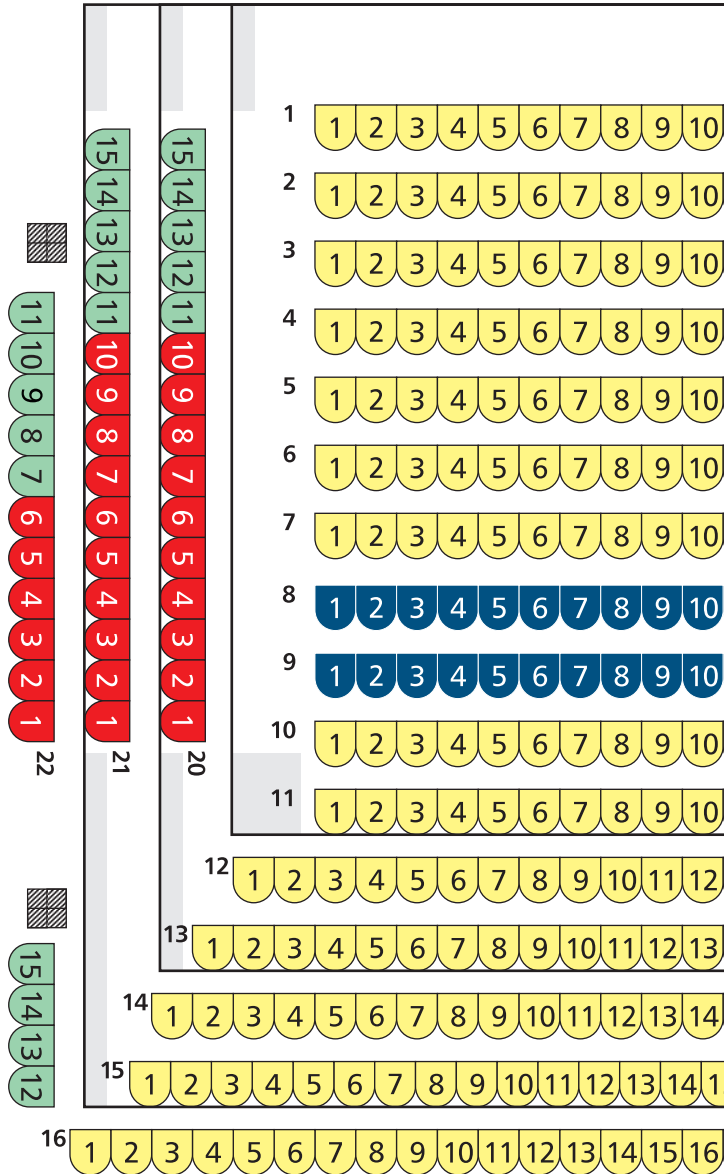
BÜH

Preisgruppe 1:

Reihen 1 - 7
10 - 16

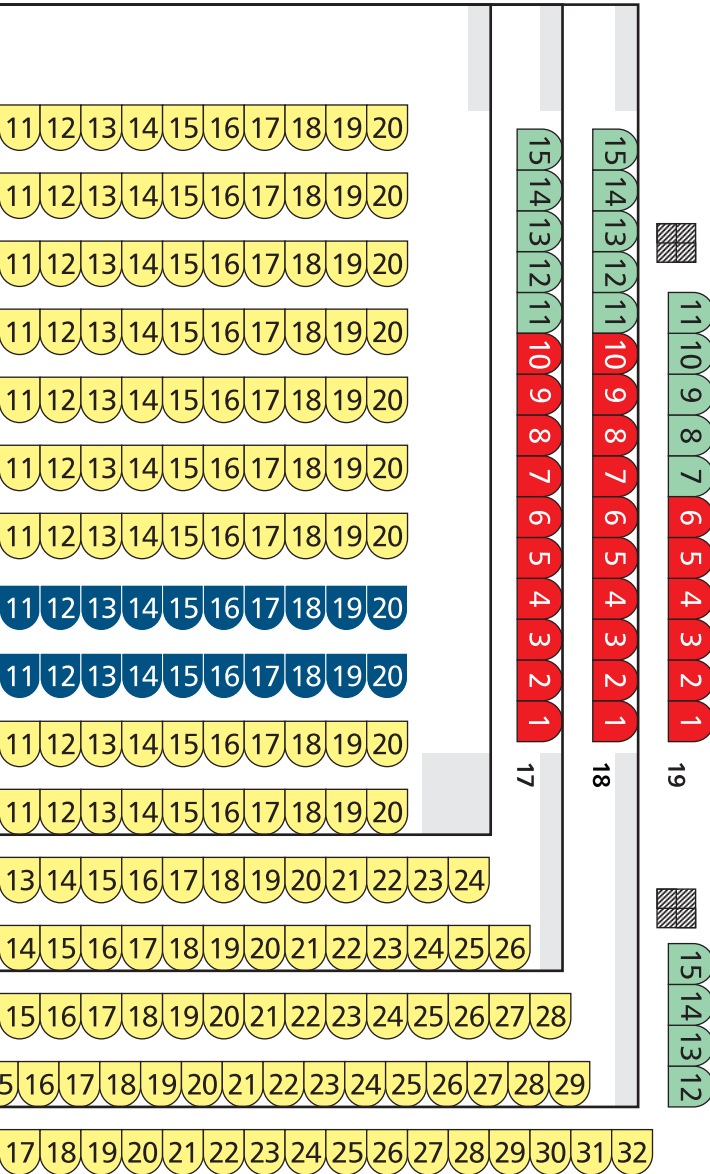
Preisgruppe 2:

Reihen 8 - 9



am Berliner Ring

HNE



Preisgruppe 3:

Reihen 17,18,20,21
Plätze 1 - 10

Reihen 19, 22
Plätze 1 - 6

Preisgruppe 4:

Reihen 17,18,20,21
Plätze 11 - 15

Reihen 19, 22
Plätze 7 - 15

MAX UND MORITZ

Theaterspektakel frei nach Wilhelm Busch
Bühnenfassung von Ayla Yeginer

THEATER
am Berliner Ring

**26. Januar
2024**



Die berühmten Böse-Buben-Geschichten als perfekte Familienunterhaltung!

»Ach, was muss man oft von bösen Kindern hören oder lesen! Wie zum Beispiel hier von diesen, welche Max und Moritz hießen.« Da klingelt es sofort im Gedächtnis vieler: Bilder von zwei grinsenden Jungs mit komischen Frisuren blitzen auf, Erinnerungen werden wach an die Faszination böser Streiche und den Schreck braver Leute wie Witwe Bolte oder Lehrer Lämpel. Erfunden hat all das 1865 Wilhelm Busch, der heute als Urvater des Comics gilt. Seine satirischen Reime aus Max und Moritz wie »Aber wehe, wehe, wehe! Wenn ich auf das Ende sehe!« oder »Dieses war der erste Streich, doch der zweite folgt sogleich« sind zu geflügelten Worten geworden. Max und Moritz sind eines der meistverkauften Kinderbücher überhaupt, es wurde in 300 Sprachen und Dialekte übertragen. Und die Moral von der Geschichte? »Ja, ja, ja!« rief Meister Böck, »Bosheit ist kein Lebenszweck!«

Erleben Sie die kultigen Böse-Buben-Geschichten als urkomisches, tempo- und bilderreiches Spektakel mit dem TfN-Schauspielerensemble – ein unvergessliches Theatererlebnis für die ganze Familie.



Dienstag, 17. Oktober 2023, 20.00 Uhr

„Burgdorf lacht – die 7. Comedy-Nacht“

mit Heinz Gröning (”Der unglaubliche Heinz”), Benni Stark,
Jacqueline Feldmann, Robert Wicke und Herrn Niels (Regie)

Veranstaltungszentrum StadtHaus

Vorverkauf: Bleich Drucken und Stempeln,
Braunschweiger Straße 2, 31303 Burgdorf,
Tel. 05136 – 1862, und www.reservix.de

SHOWTIME

Eine Reise durch die Musical-Landschaft des frühen zwanzigsten Jahrhunderts

THEATER
am Berliner Ring

**23. Februar
2024**



Cole Porter, George Gershwin, Leonard Bernstein: Erleben Sie die erste große Blütezeit des klassischen Musicals und unternehmen Sie mit unserer Musical-Company eine Zeitreise in die 1920er bis -50er Jahre. Lassen Sie sich von romantischen Balladen verzaubern und genießen Sie großartige Jazznummern zum Mitswingen, die das Lebensgefühl dieser Zeit entscheidend geprägt haben. Egal ob in Berlin, Paris oder am bis heute aus der Musicalgeschichte nicht wegzudenkenden »Golden Broadway«: Wohlbekannte Klassiker werden sich mit selten zu hörenden Nummern die Bühne teilen und den Showglanz der Zeit wiederaufleben lassen.

Inszeniert wird die Reise durch die Metropolen dieser Welt von Melanie Schweinberger, die seit der Spielzeit 2018 - 19 am Theater für Niedersachsen als Regieassistentin beschäftigt ist und sich seit der Spielzeit 2022 - 23 auch als Regisseurin verdient macht. Mit „Der kleine Vampir – das Musical“ nach der berühmten Kinderbuchreihe von Angela Sommer-Bodenburg feierte sie im vergangenen Jahr ihr Regiedebüt, „Showtime“ ist ihre zweite Musicalproduktion. Neben der Regie feiern auch einige Musicialdarsteller_innen ihr Debut – bzw. ihre Wiederkehr – in Burgdorf. Lernen Sie Karsten Oliver Wöllm kennen und heißen Sie Jürgen Brehm erneut auf der Bühne willkommen!

Burgdorfer Schlosskonzerte 2023/24

Scena – der Kulturverein im VVV lädt zu folgenden Terminen ein:

17. September 2023

*Das Orelon Klaviertrio spielt Beethoven,
Rihm und Schubert*

08. Oktober 2023

*Friederike Starkloff (Violine) und Endri Nini
(Klavier) spielen Violinsonaten von Mozart,
Debussy, Schulhoff und Antheil*

19. November 2023

Markus Becker (Klavier)

14. Januar 2024

*Claire Huangci (Klavier) spielt Schubert,
Chopin und Gershwin*

18. Februar 2024

*Maximilian Hornung (Cello) und Isako Kawamura
(Klavier) spielen Beethoven, Prokofjev,
Webern und Strauss*

10. März 2024

*Das Klenke Streichquartett spielt Purcell,
Arriaga und Ravel*

28. April 2024

*Vokalensemble Ingenium,
„Leben und Lieben“*

26. Mai 2024

*Das Hugo Kauder Trio spielt Werke von
Klughardt, Kauder, Lachner, Kahn und
Schumann*

----- **Beginn: immer um 17.00 Uhr** -----

Vorverkauf: Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2.

DER WEG ZUR HÖLLE IST MIT GUTEN ABSICHTEN GEPFLASTERT

Schauspiel zum Thema Kirche und Missbrauch

THEATER
am Berliner Ring

**05. April
2024**



Berührend, zeitkritisch, topaktuell! 2010 wurde erstmals eine größere Zahl von Missbrauchsfällen in der katholischen Kirche in Deutschland bekannt. Regelmäßig bestimmen seitdem Missbrauchsfälle die Schlagzeilen. Ausgehend von Interviews, Zeitungsartikeln und Reportagen macht eine Handvoll Schauspieler_innen mit Regisseurin sich auf die Suche nach Antworten. Wie konnte es soweit kommen? Welche Rolle spielt Vertuschung? Was macht all das mit der Glaubwürdigkeit der Kirche als Institution? Welche Rolle spielen die Opfer im öffentlichen Diskurs? Anhand von literarischen und dokumentarischen Texten wird ein Thema auf die Bühne gebracht, das seit langem die Öffentlichkeit beschäftigt und spaltet, entsetzt und entgeistert: das Thema Kirche und Missbrauch. Dabei spielt die teils fragwürdige Haltung der Kirche zur Aufarbeitung der Fälle ebenso eine Rolle wie die Stimmen der Opfer, die seit Jahren für ihr Recht, gehört und entschädigt zu werden, kämpfen.

Seien Sie gespannt auf einen ebenso spannenden und berührenden wie erschreckenden Abend, der Spuren in Herz und Kopf hinterlassen wird und ein wichtiges Thema mit theatralen Mitteln beleuchtet!

Ausstellungen 2023 **Stadtmuseum (Schmiedestraße 6)**

Bis 06. August
Die große Teddyschau

03. September bis 29. Oktober
Burgdorfer Schätze - Bockwindmühle und Magdalenenfriedhof

04. und 05. November
„Kunst und Handwerk“

18. November bis 28. Januar 2024
Günter Grass-Ausstellung

— **Öffnungszeiten: Sonnabend und Sonntag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr** —

ENDSTATION

THEATER
am Berliner Ring

Schauspiel von John le Carré

**24. Mai
2024**



Spannender Spionagekrimi mit überraschenden Wendungen! Psychologisches Duell im Nachtzug: Der Mathematiker Alfred Frayne arbeitet für das britische Atomwaffenprogramm und pendelt regelmäßig zwischen London und Edinburgh hin und her. Eines Abends steigt der junge Pfarrer Paul Bagley in Edinburgh zu und nimmt völlig unerwartet in Fraynes Abteil Platz, das zuletzt immer leer war. Frayne ist sofort misstrauisch: Ist Bagley wirklich ein echter Pfarrer? Oder ein Spion, der auf ihn angesetzt wurde? Schließlich hatte Frayne selbst bis vor Kurzem engen Kontakt zu einem Spion des sowjetischen Geheimdienstes namens Charlie, dem er geheime Informationen weitergab. Und dieser Charlie ist nun verschwunden ... In einem sich rasant entwickelnden Schlagabtausch versuchen beide, die wahre Identität und Ziele des anderen herauszufinden – bis zum bitteren und überraschenden Ende!

Der britische Bestsellerautor John le Carré lieferte 1973 das Drehbuch für den deutschen Spionagefilm „Endstation“. Mit der Bühnenfassung dieses packenden Duells zweier ungleicher Charaktere erleben Sie Spannung pur und psychologisch dichte und ausgefeilte Dialoge von einem, der es wissen muss: Schließlich war John le Carré selbst für den britischen Geheimdienst tätig, bevor er zum weltweit gefeierten Autor wurde.

Ausstellungen 2023 **KulturWerkStadt (Poststraße 2)**

Bis 13. August
KreativWerkStatt

03. September bis 29. Oktober
Angekommen – meine Geschichte

26. November bis 31. Dezember
Museumsschätze - Blick in das Gedächtnis unserer Stadt

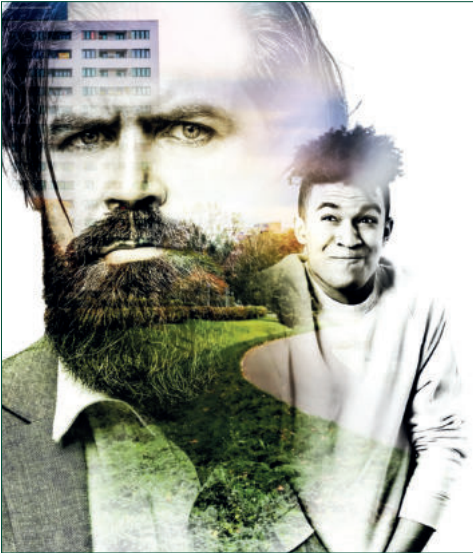
— **Öffnungszeiten: Sonnabend und Sonntag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr** —

PINKELSTADT – AB IN DIE BÜSCHE!

Musical von Marc Hollmann
und Greg Kotis

THEATER
am Berliner Ring 357

**21. Juni
2024**



Wie mit dem Geschäft Geschäfte macht, weiß niemand besser als der Direktor und Eigentümer der GmbHarndrang & Klo KG, Merdwehr von Mehrwert: Nach einer ökologischen Katastrophe herrscht Wasserknappheit und allen Bewohner_innen wird es verboten, ihre privaten Toiletten zu benutzen. Einzig die von der Stadt zur Verfügung gestellten Bedürfnisanstalten dürfen gegen eine extrem hohe Gebühr verwendet werden. Heimliches Pinkeln in der Natur steht hingegen unter Strafe – wer dabei erwischt wird, wird nach Pinkelstadt verbannt. Einen Ort, von dem noch nie jemand zurückgekehrt ist. Die Wut der verarmten Gesellschaft auf die skrupellosen Machenschaften der Politik wächst immer weiter an, bis der Druck so groß ist, dass sich eine Gruppe rund um den jungen Johnny Stark formiert, um für mehr Menschlichkeit zu kämpfen.



Dienstag, 28. November, 20.00 Uhr

**VOCALDENTE
A CAPPELLA**

Veranstaltungszentrum StadtHaus

*Vorverkauf: Bleich Drucken und Stempeln,
Braunschweiger Straße 2, 31303 Burgdorf,
Tel. 05136 – 1862, und www.reservix.de*

Bei swingender und hinreißender Musik erzählen Mark Hollmann und Greg Kotis mit viel ironisch-augenzwinkerndem Humor eine Geschichte rund um das Menschlichste vom Menschlichen, wobei das Genre Musical herzhafte parodiert und gleichzeitig beste Unterhaltung geboten wird. „Pinkelstadt – ab in die Büsche!“ feierte unter dem Originaltitel urinetown im Mai 2001 seine Uraufführung am Broadway, lief dort über zwei Jahre lang und wurde mehrfach für den Tony-Award nominiert. In den Kategorien »Bestes Libretto«, »Beste Originalmusik« und »Beste Regie« konnte das Musical überzeugen. Freuen Sie sich auf große Momente, witzige Dialoge und einen äußerst vergnüglichen Theaterabend, bei dem es um weitaus mehr geht als die berühmteste Schüssel der Welt.



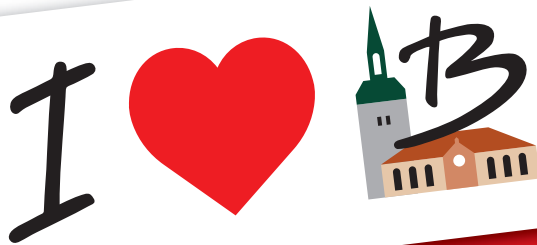
Sonntag
3. September 2023

12 bis 18 Uhr · Spittaplatz

Mit freundlicher Unterstützung



Wir fördern kulturelle Vielfalt in Burgdorf.



Die Stadtparkasse übernimmt Verantwortung für die Menschen vor Ort. Mit ihrem Engagement unterstützt sie eine Vielzahl von gesellschaftlichen und kulturellen Projekten in Burgdorf.
Stadtparkasse Burgdorf – Ihre 1. Wahl.



Stadtparkasse Burgdorf

stadtparkasse-burgdorf.de